



Das Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) ist das größte deutsche Zentrum für ökosystemare Forschung an Binnengewässern. Es ist ein Institut des Forschungsverbundes Berlin e.V., der Träger von acht außeruniversitären naturwissenschaftlichen Forschungsinstituten in Berlin ist und von der Bundesrepublik Deutschland und der Gemeinschaft der Länder finanziert wird. Die Forschungsinstitute sind Mitglieder der Leibniz-Gemeinschaft.

Das Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei, Abteilung I, sucht für das BMUB/BfN Projekt AuBe (Artenschutz durch umweltverträgliche Beleuchtung) zum **15.01.2020** eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d)

Die Stelle wird nach TVöD Bund (50%) vergütet und ist zunächst bis zum 31.12.2023 befristet. Eine Verlängerung ist möglich. AuBe ist im Rahmen der Bundesinitiative für Biologische Vielfalt angesiedelt. In diesem Projekt werden die Auswirkungen eines neuen Straßenbeleuchtungsdesigns auf den Schutz von Insekten evaluiert. Wir bieten eine Stelle im Grünen in einem großen interdisziplinären Team aus unterschiedlichen Regionen des Bundesgebietes. Der Arbeitsort wird überwiegend am Standort Neuglobsow sein.

Aufgabenbereich:

- Organisation und Betreuung der Bürgerbeteiligung im Projekt
- Organisation von Workshops
- Pflege der Versuchsgерäte
- Regelmäßiges Insektenmonitoring
- Fachgerechte Aufbereitung der Insektenfänge
- Berichtschreibung an den Projektträger
- Öffentlichkeitsarbeit zur Stärkung des gesellschaftlichen Bewusstseins für das Thema
- Kommunikation mit regionalen Akteuren sowie Projektpartnern

Voraussetzungen:

Wir erwarten ein abgeschlossenes Studium der Umwelt-, Politik-, Sozial-, oder Kommunikationswissenschaften oder eines vergleichbaren Fachgebiets sowie umfassende entomologische und ökologische Kenntnisse. Sie haben mehrjährige Erfahrungen in der Naturpädagogik. Gepaart mit Kreativität, Ideenreichtum sowie Engagement bringen Sie die Themen Lichtverschmutzung und Naturschutz in seiner ganzen Breite Bürgern und Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft näher. Sie besitzen eine ausgezeichnete schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit (deutsch und englisch). Die Position erfordert sehr viel Eigeninitiative, eine schnelle Auffassungsgabe, eine sehr gute Analysefähigkeit sowie Mobilitätsbereitschaft (Autoführerschein). Neben Teamfähigkeit erwarten wir außerdem hervorragende Kommunikations- und Kontaktfähigkeit.

Für weibliche und männliche Bewerber besteht Chancengleichheit. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt.

Haben wir Interesse geweckt? So bewerben Sie sich:

Gehen Sie auf unserer Homepage (<http://www.igb-berlin.de/stellenangebote>) auf Stellenangebote, und klicken Sie auf diese Ausschreibung. Über den Button „Online Bewerben“ übermitteln Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, d.h. Motivationsschreiben, Lebenslauf, aktuelle Zeugnisse sowie die Nennung zweier Referenzpersonen. Die Bewerbungsfrist endet am **10.11.2019**.

Für fachliche Rückfragen stehen Ihnen Dr. Franz Hölker (030/64 181 665, hoelker@igb-berlin.de) und Dr. Sibylle Schroer (030/64 181 717, schroer@igb-berlin.de) zur Verfügung.